

## PRESSEMITTEILUNG

Bonn, den 27. Mai 2008  
Nr. 2/2008

### Innovative Berufsausbildung gesucht!

Pünktlich zum Tag des Ausbildungsplatzes eröffnet JOBSTARTER eine neue Förderrunde: Heute werden die vierten Förderrichtlinien im Bundesanzeiger und auf der JOBSTARTER-Website [www.jobstarter.de](http://www.jobstarter.de) veröffentlicht.

JOBSTARTER wünscht sich für diese neue Runde vor allem Konzepte zur Entwicklung und Erprobung innovativer Ansätze für die Ausbildung.

Die Anträge müssen sich auf einen oder mehrere der folgenden Themenschwerpunkte beziehen:

- Schaffung und Besetzung betrieblicher Ausbildungsplätze,
- Ausbildung in Grenzregionen,
- Erprobung ausgewählter Themenfelder aus dem Berufsbildungsgesetz (BBiG),
- Aus- und Weiterbildung – Steigerung der Attraktivität der dualen Ausbildung.

Bis zu 50 Projekte können in die Förderung aufgenommen werden. Infoveranstaltungen finden am 9. Juni in Frankfurt/Main und am 11. Juni in Hannover statt; Anmeldeformulare auf: [www.jobstarter.de](http://www.jobstarter.de).

#### Programminformation:

Mit dem Ausbildungsstrukturprogramm JOBSTARTER fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eine umfassende Initiative zur Verbesserung der Ausbildungsplatzsituation von Jugendlichen. Die geförderten JOBSTARTER-Projekte tragen mit ihrer gezielten Akquise und ihrem konkreten Dienstleistungsangebot für Betriebe zur Steigerung des betrieblichen Ausbildungsplatzangebotes und zu einer Verbesserung der Ausbildungsstruktur bei. Zur Finanzierung des Programms stehen bis 2010 rund 125 Millionen Euro zur Verfügung – bereitgestellt vom BMBF und teilfinanziert mit Mitteln des

Europäischen Sozialfonds. Durchgeführt wird das Programm von der Programmstelle JOBSTARTER beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

Rund 200 Projekte wurden bereits in die Förderung aufgenommen. Die bisherige Bilanz: Über 16.000 Ausbildungsplätze haben die JOBSTARTER-Projekte der ersten und zweiten Förderrunde seit 2006 akquiriert.